

# Ihr **pcvisit** Private Server

Herzlich willkommen in der Welt des Online-Supports  
mit einem eigenen pcvisit Private Server.

Diese Anleitung führt Sie Schritt für Schritt durch die Inbetriebnahme und hilft Ihnen,  
den reibungslosen Betrieb Ihres pcvisit Private Servers sicherzustellen.

Sie haben Fragen?

Unser persönlicher Support hilft Ihnen weiter: [support@pcvisit.de](mailto:support@pcvisit.de)





# Inhaltsverzeichnis

<b>Voraussetzungen / Vorwissen</b>	<b>4</b>
<b>Inbetriebnahme - Kurzanleitung</b>	<b>5</b>
<b>Inbetriebnahme Schritt für Schritt</b>	<b>6</b>
Prüfung der Systemanforderungen	6
Vorbereitung: VMware installieren	6
Download der VMware Maschine	7
Erstmaliges Login in die VMware Maschine	12
Root-Passwort ersetzen	12
Einrichtung der IP Adresse	13
Administrations-Login	15
Aktualisierung der Lizenzdatei	18
Erster Funktionstest	19
Server für den Zugriff aus dem Internet erreichbar machen	20
DNS-Namen aktivieren	20
Externe Serveradresse einstellen	21
Zertifikats-Update	22
Konfiguration externer Dienste	24
Konfiguration für interne E-Mails	25
Konfiguration für externe E-Mails	27
Konfiguration für S3	28
<b>Einrichtung und Verwaltung der Benutzer</b>	<b>29</b>
Registrierung des Team-Admins	29
Einladen und Verwalten neuer Nutzer	31
<b>Betrieb und Wartung</b>	<b>32</b>
Paket-Updates	32
Backups erstellen	32
Backups wiederherstellen	33
<b>Update des Private Server</b>	<b>35</b>
<b>Umzug von Remote-Host vom pcvisit Server auf den pcvisit Private Server - BETA</b>	<b>36</b>
<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>40</b>

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



<b>Troubleshooting</b>	<b>40</b>
<b>FAQ</b>	<b>41</b>
Fragen zur Lizenzierung	41
Fragen zu Technik und Sicherheit	41
<b>Standardzugänge bei Auslieferung</b>	<b>43</b>
Linux-Login	43
Admin-Portal	43
<b>Downloadlinks für pcvisit-Module</b>	<b>43</b>
<b>Linux-Grundlagenwissen</b>	<b>44</b>
<b>VMware-Grundlagenwissen</b>	<b>44</b>

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



## Voraussetzungen / Vorwissen

Als routinierter PC-Nutzer mit ausschließlichen Windows-Kenntnissen können Sie problemlos einen pcvisit Private Server einrichten. Nutzen Sie einfach unsere [ausführliche Schritt-für-Schritt Anleitung](#) und eignen Sie sich dabei das notwendige Grundwissen zur Linux-Administration im Vorübergehen an.

Im Idealfall verfügen Sie über weitreichende Kenntnisse und Erfahrungen in der Administration und dem sicheren Betrieb von Linux-basierten Servern. Wenn Sie sich als Linux-Power-User sehen, sollten Sie unsere [Kurzanleitung](#) nutzen, um den pcvisit Private Server in kürzester Zeit in Betrieb zu nehmen.

Wichtig: Für den sicheren Betrieb eines pcvisit Private Servers ist es notwendig, dass Sie zumindest die Grundlagen der Linux-Administration erlernen. Die wichtigsten Grundlagen können Sie in den Kapiteln "[Betrieb und Wartung](#)" und "[Sicherheitshinweise](#)" sowie in den Empfehlungen im Anhang "[Linux Grundlagenwissen](#)" kennenlernen.

Bei Bedarf finden Sie im Anhang "[VMware Grundlagenwissen](#)" einige Quellen, welche die Grundlagen für die Einrichtung und den Betrieb von VMware Maschinen gut erklären.



## Inbetriebnahme - Kurzanleitung

1. Prüfen Sie bitte ob auf dem Zielsystem die [Systemanforderungen](#) erfüllt sind.
2. Stellen Sie sicher, dass die VMware nach dem Start nicht sofort im Internet erreichbar ist.
3. Laden Sie die VMware mittels der von uns gelieferten Links herunter und starten Sie diese (zu Testzwecken z.B. in einem VMware-Player. Für den Produktiveinsatz empfehlen wir VMware vSphere bzw. VMware vSphere Hypervisor).
4. Loggen Sie sich über die VMware-Console als *root* ein, Passwort siehe [hier](#).
5. Ändern Sie das Root-Passwort.
6. Ermitteln Sie die IP des Servers falls diese per DHCP bereitgestellt wird bzw. legen Sie die IP fest.
7. Loggen Sie sich im Konfigurations-Portal unter *https://<ihre Server-IP>* ein. Das Administrator-Login finden Sie [hier](#).
8. (optional) Falls Sie eine spezielle Lizenzdatei erhalten haben, aktualisieren Sie diese in der Weboberfläche unter "*Lizenzen*".
9. Jetzt ist Ihr pcvisit Private Server für einen ersten Funktionstest nach dieser Anleitung nutzbar.
10. Machen Sie den Server für den Zugriff von "außen" (z.B. dem Internet) erreichbar, indem Sie die Ports *443* und *80* für eingehende TCP-Verbindungen freischalten.
11. Aktivieren Sie den DNS-Namen für Ihren Server.
12. Stellen Sie in der Weboberfläche unter "*Externe Serveradresse*" die Adresse ein unter der Ihr pcvisit Private Server erreichbar ist.
13. (optional) Aktualisieren Sie die *.X509* Zertifikate in der Weboberfläche unter "*Zertifikate*".

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



Die Konfiguration der verwendeten externer Dienste ist ein wichtiges Sicherheits-Element des pcvisit Private Servers und wird hier erklärt:

14. [Konfiguration externer Dienste](#)
15. [Konfiguration für interne E-Mail](#)
16. [Konfiguration für externe E-Mails](#)
17. [Konfiguration für S3](#)

Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zum [sicheren Betrieb und der Wartung](#) Ihres pcvisit Private Servers.

## Inbetriebnahme Schritt für Schritt

**Sicherheitshinweis:** Der pcvisit Private Server wird mit mehreren Accounts mit Standardpasswörtern ausgeliefert. Diese werden in den kommenden Schritten neu gesetzt. Bis dahin sollte der Server nicht aus dem Internet erreichbar sein und nur in Ihrem internen Netz oder hinter einer Firewall betrieben werden.

### 1. Prüfung der Systemanforderungen

Bitte gleichen Sie die Fähigkeiten mit den Systemanforderungen des pcvisit Private Servers ab. Insbesondere zu geringer RAM- oder Festplatten-Speicher können schnell zu Problemen im Betrieb der Server führen.

Details hierzu finden Sie in den [Systemanforderungen](#)

### 2. Vorbereitung: VMware installieren

Ihr pcvisit Private Server wird als virtuelle Maschine im VMware-Format ausgeliefert. Diese benötigt eine Software wie zum Beispiel den VMware Player von VMware Solutions.

Für den produktiven Einsatz z.B. in einem Rechenzentrum empfehlen wir einen VMware vSphere oder VMware vSphere Hypervisor (kostenlos kommerziell nutzbar) in der jeweils aktuellsten Version einzusetzen.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



Für Test- und Evaluierungs-Installationen empfehlen wir den [VMware Workstation Player](#) (als 30-tägige Testversion sowohl für Windows als auch Linux) in der aktuellsten Version.

Einige Quellen zur Einführung in den Gebrauch und Betrieb von VMware Maschinen finden Sie [hier](#).

### 3. Download der VMware Maschine

Sie haben von pcvisit einen Download-Link via E-Mail erhalten.

Falls Sie den pcvisit Private Server mit VMware Workstation (Player oder Pro) nutzen wollen:

1. Laden Sie die Zip-Datei herunter, diese enthält alle Elemente der VMware Maschine in einem Ordner.
2. Entpacken Sie die Zip-Datei in einem Ordner auf der Maschine, wo der pcvisit Private Server laufen soll.
3. Starten Sie die VMware Maschine mit Doppelklick auf die vmx-Datei.

Unter bestimmten Umständen kann es passieren, dass Sie beim ersten Start der VMware Maschine eine Frage erhalten, ob die VMware verschoben oder kopiert wurde, beantworten Sie diese Frage unbedingt mit "kopiert".

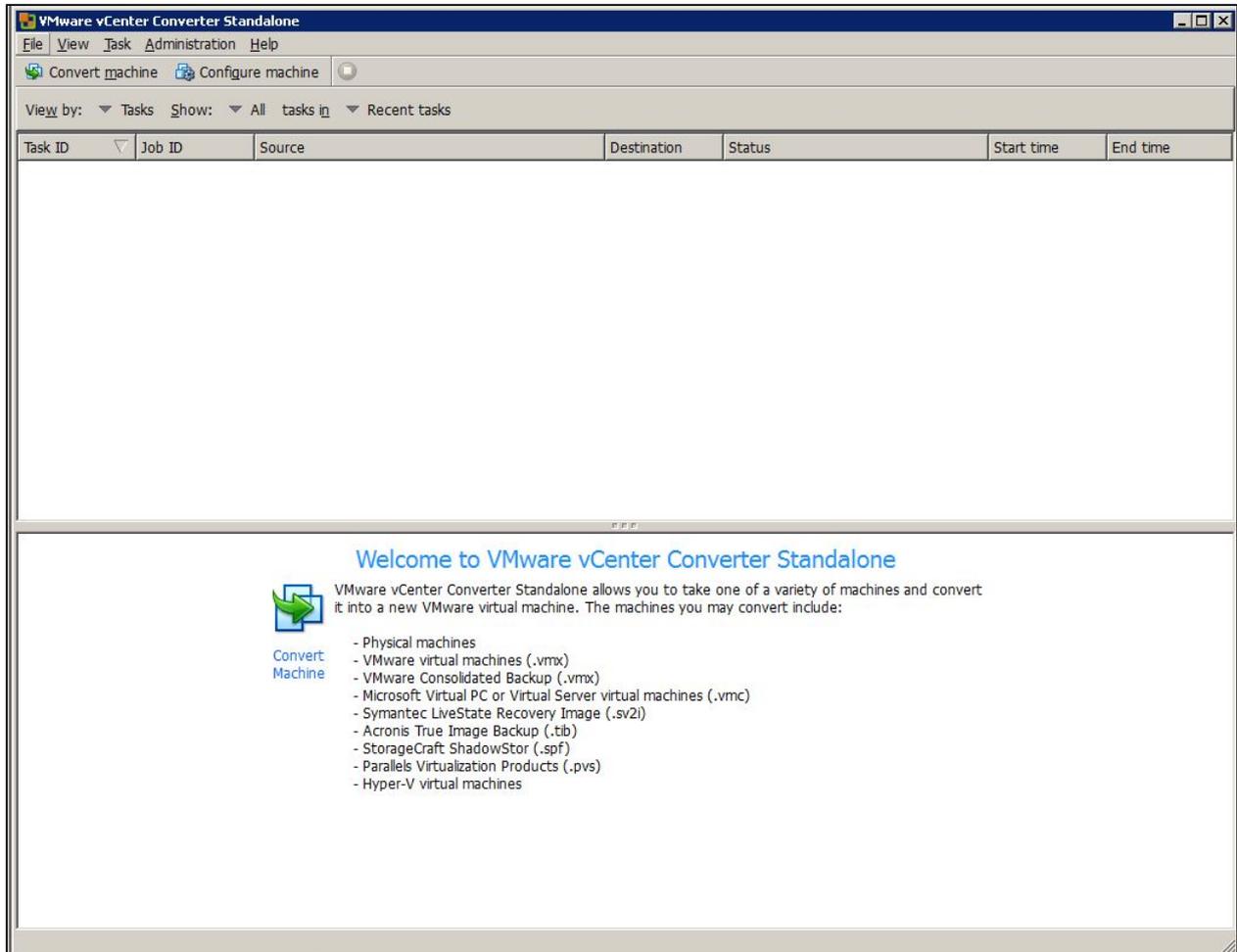


Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
Ubuntu 64-bit.nvram	30.09.2015 21:31	NVRAM-Datei	9 KB
Ubuntu 64-bit.vmdk	30.09.2015 21:25	VMware virtual dis...	1 KB
Ubuntu 64-bit.vmsd	19.08.2015 14:18	VMSD-Datei	0 KB
Ubuntu 64-bit.vmx	30.09.2015 21:32	VMware virtual m...	3 KB
Ubuntu 64-bit-01	30.09.2015 21:31	VMXF-Datei	4 KB
Ubuntu 64-bit-01	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	1.615.424 KB
Ubuntu 64-bit-s002.vmdk	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	70.912 KB
Ubuntu 64-bit-s003.vmdk	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	193.216 KB
Ubuntu 64-bit-s004.vmdk	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	4.736 KB
Ubuntu 64-bit-s005.vmdk	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	131.456 KB
Ubuntu 64-bit-s006.vmdk	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	140.352 KB
Ubuntu 64-bit-s007.vmdk	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	115.072 KB
Ubuntu 64-bit-s008.vmdk	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	126.208 KB
Ubuntu 64-bit-s009.vmdk	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	217.088 KB
Ubuntu 64-bit-s010.vmdk	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	7.104 KB
Ubuntu 64-bit-s011.vmdk	30.09.2015 21:31	VMware virtual dis...	64 KB

Falls Sie den pcvisit Private Server mit VMware vSphere Hypervisor (ESXi) oder VMware vSphere nutzen wollen (für Produktiv-Betrieb empfohlen):

1. Laden Sie die Zip-Datei herunter, diese enthält alle Elemente der VMware Maschine in einem Ordner.
2. Entpacken Sie die Datei in einem temporären Ordner (z.B. auf Ihrem Arbeits-PC, jedoch nicht auf der Maschine, wo der pcvisit Private Server laufen soll).
3. Stellen Sie sicher, dass die VMware nach dem Start nicht sofort im Internet erreichbar ist.
4. Im nächsten Schritt muss dieser Ordner zu Ihrem VMware vSphere Hypervisor (ESXi) oder VMware vSphere übertragen und konvertiert werden.
5. Verwenden Sie dazu entweder bei Ihnen vorhandene und bekannte VMware Werkzeuge oder nutzen Sie den kostenlosen "VMware vCenter Converter Standalone". Diesen können Sie hier laden:  
<http://www.vmware.com/de/products/converter/>
6. Installieren und starten Sie den "VMware vCenter Converter Standalone" auf Ihrem PC.
7. Klicken Sie auf den Button "Convert machine":

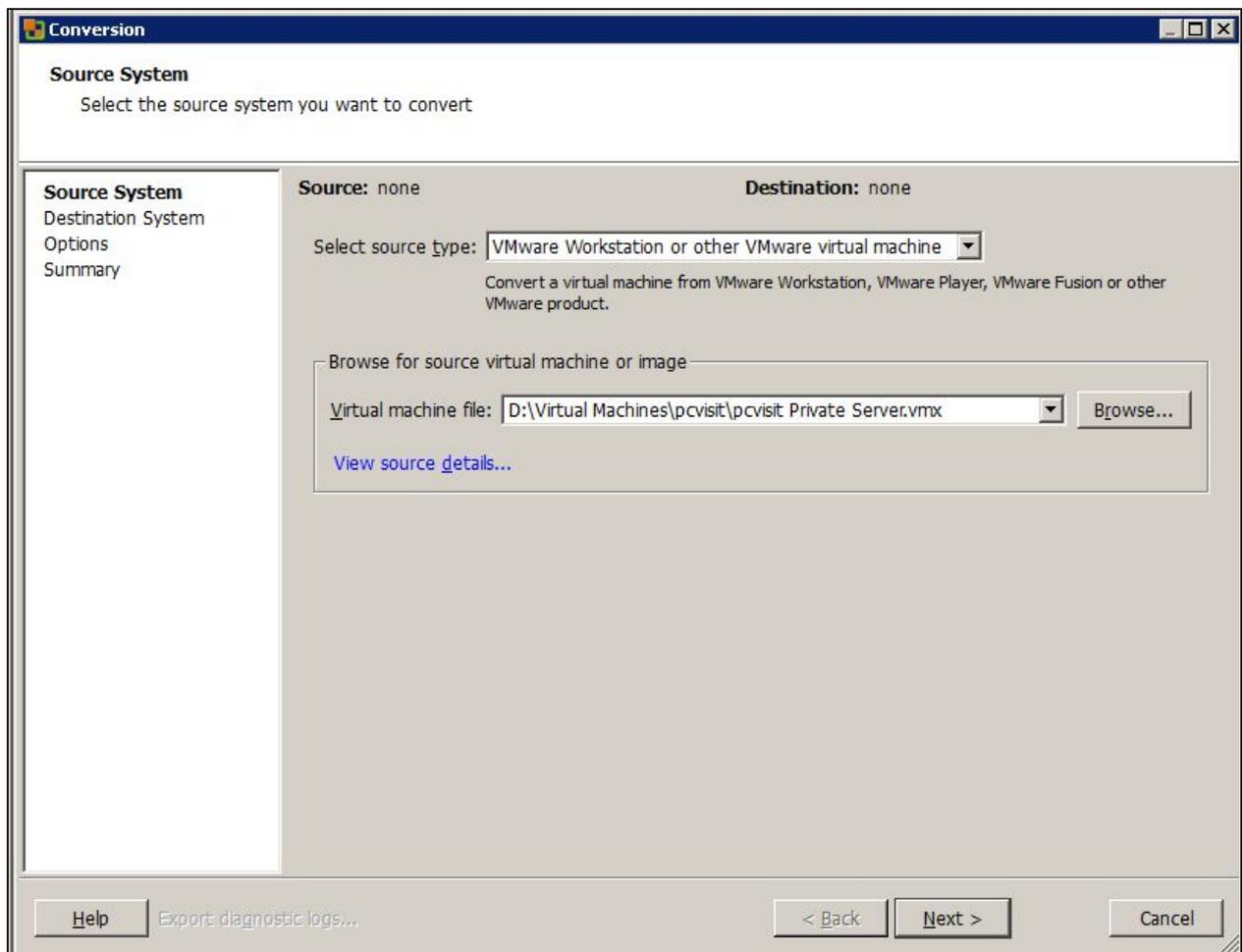
Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



8. Wählen Sie bei "Select source type" → "VMware Workstation or other VMware virtual machine"
9. Wählen Sie bei "Virtual machine file" die vmx-Datei in Ihrem Ordner aus:

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019

pcvisit Software AG · Manfred-von-Ardenne-Ring 20 · 01099 Dresden – Germany  
 Fon: +49 (0) 351 / 89 25 59 30 · Fax: +49 (0) 351/ 89 25 59 32 · info@pcvisit.de · www.pcvisit.de  
 Vorstand: Uwe Rummel, Helge Betzinger · Aufsichtsratsvorsitzender: Christian Daum  
 Amtsgericht Dresden HRB 26499



10. Klicken Sie auf "Next"

11. Wählen Sie bei "Select destination type" → "VMware Infrastructure virtual machine".

12. Geben Sie in den unteren Feldern die IP-Adresse (oder Domain-Name, falls vorhanden) und die Benutzer-Daten zur Anmeldung an Ihrem VMware vSphere Hypervisor (ESXi) oder VMware vSphere ein:

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



**Conversion**

**Destination System**  
Select a host for the new virtual machine

**Source System**  
**Destination System**  
Destination Virtual Machine  
Destination Location  
Options  
Summary

**Source:** D:\Virtual Machines\pcvisit\pcvisit Private Server.vmx **Destination:** none

Select destination type: VMware Infrastructure virtual machine  
Creates a new virtual machine for use on a VMware Infrastructure product.

VMware Infrastructure server details

Server: 80.123.456.789  
User name:   
Password:

Help Export diagnostic logs... < Back Next > Cancel

13. Nach Klick auf "Next" erfolgt die Übertragung und Konvertierung.

14. Starten Sie die VMware Maschine über die Oberfläche Ihres vSphere Clients.

Falls Sie beim ersten Start der VMware Maschine eine Frage erhalten, ob die VMware verschoben oder kopiert wurde, beantworten Sie diese Frage unbedingt mit "kopiert".

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



#### 4. Erstmaliges Login in die VMware Maschine

Sobald die VMware Maschine hochgefahren ist, können Sie sich über die VMware Konsole einloggen.

Geben Sie zuerst den Nutzernamen **“root”** ein und anschließend das Passwort: **“sdfp87sdfosd232”** und bestätigen Sie mit der Enter-Taste.

Beachten Sie dabei diese zwei Besonderheiten:

1. Aus Sicherheitsgründen werden Passwörter unter Linux **“blind”** eingegeben. Linux zeigt keine Reaktion, wenn Sie ein Passwort eingeben.
2. In der VMware Maschine ist der Num-Block meist standardmäßig deaktiviert.

```
login as: root
root@192.168.0.92's password:
Last login: Tue Feb 19 17:36:49 2019 from 192.168.0.13
root@privateserver:~# █
```

#### 5. Root-Passwort ersetzen

Bitte ersetzen Sie das Root-Passwort sofort durch ein eigenes Passwort.

Hierzu geben Sie **“passwd”** ein und folgen den Instruktionen um ein neues Passwort festzulegen.

```
login as: root
root@192.168.0.92's password:
Last login: Tue Feb 19 17:27:17 2019 from 192.168.0.13
root@privateserver:~# passwd
Enter new UNIX password:
Retype new UNIX password:
passwd: password updated successfully
root@privateserver:~# █
```



## 6. Einrichtung der IP Adresse

Die VMware Maschine ist so konfiguriert, dass sie sich per DHCP automatisch eine IP-Adresse und DNS-Server holt. Wenn Sie als *root* eingeloggt sind, lassen sie sich mittels des Kommandos "*ip a*" die IP-Adresse der VM anzeigen. Die IP finden Sie in der Ausgabe hier:

```
root@privateserver:~# ip a
1: lo: <LOOPBACK,UP,LOWER_UP> mtu 65536 qdisc noqueue state UNKNOWN group default qlen 1000
    link/loopback 00:00:00:00:00:00 brd 00:00:00:00:00:00
    inet 127.0.0.1/8 scope host lo
        valid_lft forever preferred_lft forever
    inet6 ::1/128 scope host
        valid_lft forever preferred_lft forever
2: eth0: <BROADCAST,MULTICAST,UP,LOWER_UP> mtu 1500 qdisc fq_codel state UP group default qlen 1000
    link/ether 00:0c:29:6f:02:eb brd ff:ff:ff:ff:ff:ff
    inet 192.168.0.92/24 brd 192.168.0.255 scope global eth0
        valid_lft forever preferred_lft forever
    inet6 fe80::20c:29ff:fe6f:2eb/64 scope link
        valid_lft forever preferred_lft forever
root@privateserver:~#
```

Unter dieser IP ist Ihr pcvisit Private Server ab sofort erreichbar.

Sollte die IP-Konfiguration per DHCP nicht möglich oder nicht erwünscht sein, loggen Sie sich bitte per VMware-Konsole ein und stellen die gewünschte IP und die DNS Server fest ein.

Mittels des Befehls "*nano /etc/netplan/01-netcfg.yaml*" rufen Sie die entsprechende Datei zum Konfigurieren der Netzwerkschnittstellen auf.

Bitte passen Sie die Datei so an, dass die gewünschte IP-Adresse mit Präfix, die Gateway-Adresse und der DNS-Server hinterlegt sind. Wichtig ist, dass Sie bei "*dhcp4*" das "*yes*" in ein "*no*" ändern.



```
root@privateserver: ~
GNU nano 2.9.3 /etc/netplan/01-netcfg.yaml Modified
nano /etc/netplan/01-netcfg.yaml
# This file describes the network interfaces available on your system
# For more information, see netplan(5).
network:
  version: 2
  renderer: networkd
  ethernets:
    eth0:
      addresses:
        - 10.10.10.2/24
      dhcp4: no
      gateway4: 10.10.10.1
      nameservers:
        addresses: [10.10.10.10,1.1.1.1]
```

Im Beispiel wird der Ethernetschnittstelle eth0 die IP-Adresse 10.10.10.2 zugewiesen, DHCP deaktiviert, als Gateway 10.10.10.1 und als DNS-Server 10.10.10.1 und 1.1.1.1 festgelegt.

Nach dem Speichern der Datei mittels **“Strg+X”** und der Bestätigung der Abfragen mit **“Y”** und **“ENTER”** müssen Sie die Änderung noch mit **“netplan apply”** anwenden.

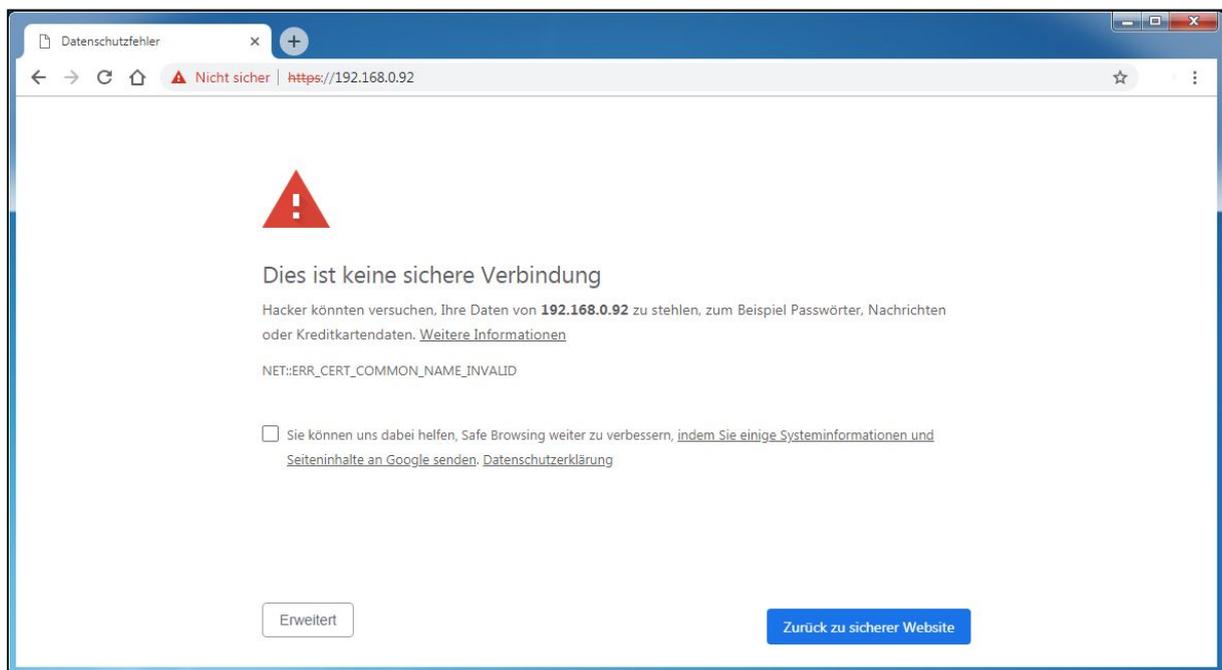
Nun ist Ihr Private Server unter der eingestellten IP-Adresse erreichbar.



## 7. Administrations-Login

Wenn Sie jetzt "<https://<ihre Server-IP>>" im Browser aufrufen, können Sie sich in das pcvisit Portal einloggen.

Hinweis: Ihr pcvisit Private Server wird mit einem Standard-Zertifikat ausgeliefert, dieses stimmt nicht mit dem Domain-Namen Ihres Servers überein. Deshalb erscheinen bei Zugriffen auf das Webportal mit dem Browser solche Sicherheitswarnungen:



So lange Sie nur über ein vertrauenswürdigenes Netzwerk (z.B. internes Firmennetz) auf das Kunden-Portal zugreifen, können diese Warnungen ignoriert werden. Sobald sie jedoch auch über das Internet auf das Portal zugreifen wollen, sollten Sie unbedingt ein eigenes Zertifikat installieren. Die hierfür nötigen Schritte werden [hier](#) erklärt.

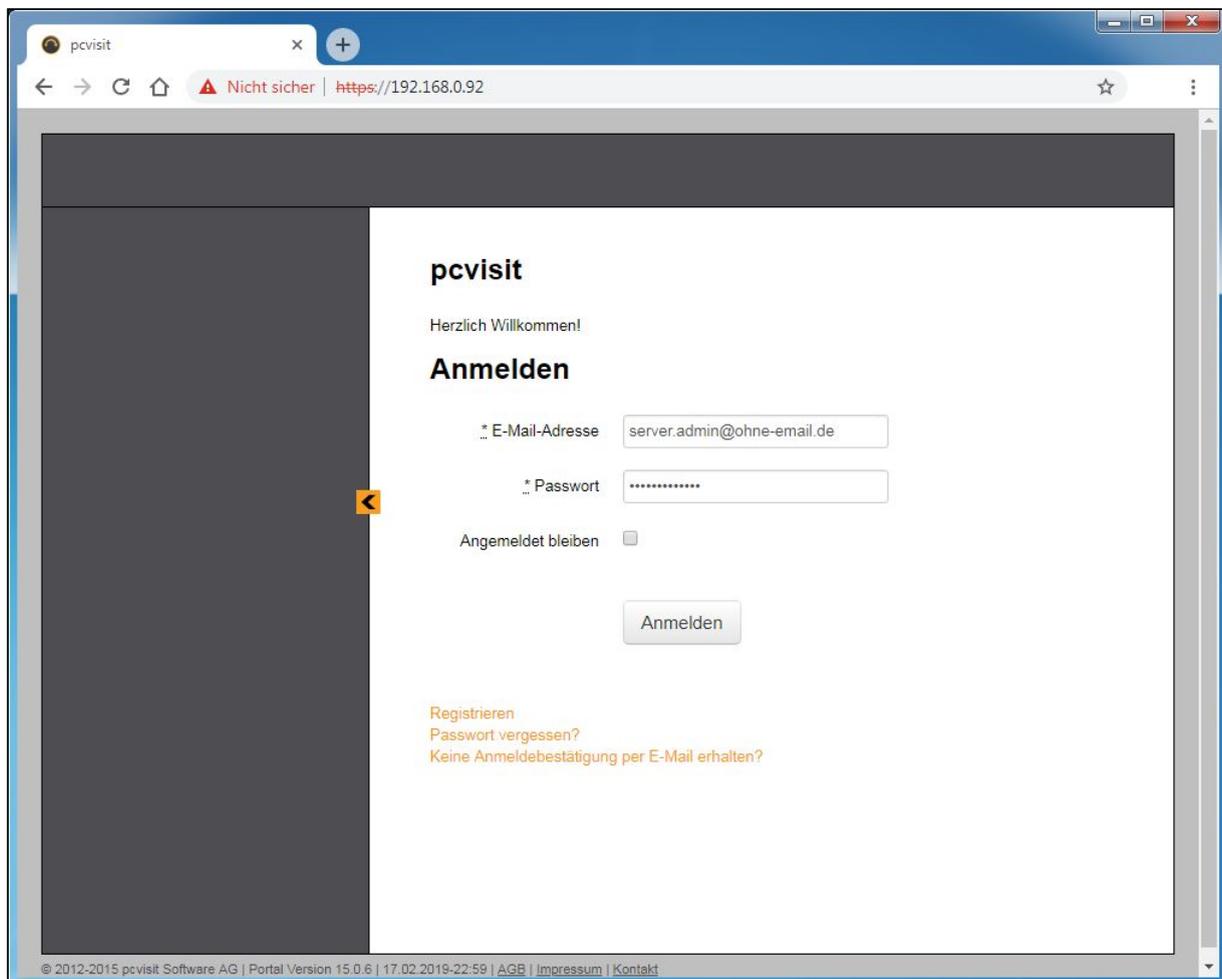
Der bei Auslieferung eingerichtete Administrations-Account hat die folgenden Daten:

Login: [server.admin@ohne-email.de](mailto:server.admin@ohne-email.de) (Erstauslieferung nach dem 29.11.2016)

Login: [server.admin@aendern.de](mailto:server.admin@aendern.de) (Erstauslieferung vor dem 29.11.2016)

Passwort: [78tzsdfuiz234](#)

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



### Sicherheitshinweise:

- Bitte passen Sie das Passwort des Administrations-Accounts gleich nach dem ersten Einloggen an - unter "Einstellungen" → "Persönlich".

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019

pcvisit Software AG · Manfred-von-Ardenne-Ring 20 · 01099 Dresden – Germany  
Fon: +49 (0) 351 / 89 25 59 30 · Fax: +49 (0) 351/ 89 25 59 32 · info@pcvisit.de · www.pcvisit.de  
Vorstand: Uwe Rummel, Helge Betzinger · Aufsichtsratsvorsitzender: Christian Daum  
Amtsgericht Dresden HRB 26499



server.admin@aendern.de (1)★★★★★  
none () Abmelden

EINSTELLUNGEN

Persönlich

Global

Server-Einstellungen

Externe Adresse

Lizenz

Zertifikate

Portal E-Mail

Externe Dienste

Postmark

Amazon S3

Server-Logs

### Persönliche Einstellungen

\* Anrede  ▾

\* Vorname

\* Name

\* E-Mail-Adresse

Telefon

Passwort   
(leer lassen, wenn Sie es nicht ändern wollen)

Passwort Wiederholung

Aktuelles Passwort   
(wir brauchen Ihr aktuelles Passwort, um Ihre Änderungen zu bestätigen)

© 2012-2015 pcvisit Software AG | Portal Version 15.0.6 | 11.10.2015-10:05 | [AGB](#) | [Impressum](#) | [Kontakt](#)

[Gefällt mir](#) 4692

- Der Administrations-Account ist von den anderen Portal-Accounts komplett getrennt und hat daher keine E-Mail Adresse.
- Wichtig: Ändern Sie bitte nicht die E-Mail-Adresse dieses Accounts!

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



## 8. Aktualisierung der Lizenzdatei

Wenn Sie von pcvisit ein aktualisiertes Lizenzfile erhalten haben, müssen Sie dieses aktivieren, bevor Sie pcvisit nutzen können. Dies geschieht z.B. bei Änderungen Ihrer Lizenz oder nach Verlängerung Ihres Service-Vertrages.

Hierzu führen Sie diese Schritte aus:

1. In den Administrator-Account im Portal einloggen.
2. Die Lizenzdatei unter "Lizenzen" hochladen und mit "Aktualisieren" bestätigen.

server.admin@ohne-email.de  
none () [Abmelden](#)

### EINSTELLUNGEN

- Persönlich
- Global
- Server-Einstellungen
- Externe Adresse
- Lizenz**
- Zertifikate
- Portal E-Mail
- Externe Dienste
- Postmark
- Amazon S3
- Server-Logs
- Spezial
- Server-Neustart nach Restore

## Serverkonfiguration - Lizenzen

Hier laden Sie die Lizenzdatei im \*.enc Format hoch, welche Sie z.B. im Rahmen von Lizenz-Aktualisierungen von pcvisit erhalten

Aktuelle Lizenzdatei: licencedb.new.enc ( 2019-02-18 17:18:58 +0100 )

Keine ausgewählt

Hinweis: das Aktualisieren führt zum Serverneustart und Unterbrechung aller Verbindungen

© 2012-2015 pcvisit Software AG | Portal Version 15.0.6 | 17.02.2019-22:59 | AGB | Impressum | Kontakt

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019

pcvisit Software AG · Manfred-von-Ardenne-Ring 20 · 01099 Dresden – Germany  
Fon: +49 (0) 351 / 89 25 59 30 · Fax: +49 (0) 351/ 89 25 59 32 · info@pcvisit.de · www.pcvisit.de  
Vorstand: Uwe Rummel, Helge Betzinger · Aufsichtsratsvorsitzender: Christian Daum  
Amtsgericht Dresden HRB 26499



## 9. Erster Funktionstest

Ab diesem Zeitpunkt sollte Ihr pcvisit Private Server bereits Fernwartungen zwischen Teilnehmern im gleichen Netzwerk durchführen können.

Bitte prüfen Sie den Server mit den folgenden Schritten:

1. Rufen Sie in einem Web-Browser diese Adresse auf:  
*[http://<ihre\\_pcvisit-Private-Server\\_IP\\_oder\\_DNS>/detect.cgi](http://<ihre_pcvisit-Private-Server_IP_oder_DNS>/detect.cgi)*  
Der Browser sollte nach weniger als 1 Sekunde ein "OK" anzeigen.
2. Rufen Sie in einem Web-Browser diese Adresse auf:  
*[https://<ihre\\_pcvisit-Private-Server\\_IP\\_oder\\_DNS>/detect.cgi](https://<ihre_pcvisit-Private-Server_IP_oder_DNS>/detect.cgi)*  
Ihr Browser sollte nach weniger als 1 Sekunde eine Zertifikatswarnung anzeigen.  
Wenn Sie diese Warnung übergehen, sollte ebenfalls ein "OK" angezeigt werden.
3. Starten Sie die erste Fernwartung über Ihren pcvisit Private Server
  - a. Laden Sie das auf dem Server mitgelieferte Supporter-Modul hier herunter:  
*[https://<ihre\\_pcvisit-Private-Server\\_IP\\_oder\\_DNS>/repository/SupporterModul/pcvisit\\_Support\\_15\\_Setup\\_SJ.exe](https://<ihre_pcvisit-Private-Server_IP_oder_DNS>/repository/SupporterModul/pcvisit_Support_15_Setup_SJ.exe)*
  - b. Führen Sie das Setup aus.
  - c. Starten Sie das Supporter-Modul.
  - d. Geben Sie Ihren Lizenzschlüssel ein (dieser wurde Ihnen per E-Mail zugesendet).
  - e. Starten Sie eine erste Fernwartung.
  - f. Laden Sie das zugehörige Kundenmodul von der Adresse.  
*[https://<ihre\\_pcvisit-Private-Server\\_IP\\_oder\\_DNS>/repository/KundenModul/pcvisit\\_Support\\_15\\_Kunden\\_Modul.exe](https://<ihre_pcvisit-Private-Server_IP_oder_DNS>/repository/KundenModul/pcvisit_Support_15_Kunden_Modul.exe)*
  - g. Geben Sie im Kunden-Modul die Fernwartungs-ID ein und betreten Sie die Fernwartung.

Hinweis:

Eine Liste aller pcvisit-Module die mit Ihrem Server mitgeliefert werden, finden Sie [hier](#).  
Verwenden Sie immer die pcvisit-Module, die mit Ihrem pcvisit Private Server ausgeliefert wurden, um Inkompatibilitäten zu vermeiden.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



## 10. Server für den Zugriff aus dem Internet erreichbar machen

Nachdem Sie in den vorhergehenden Schritten alle Standard-Passwörter ausgetauscht haben, kann der pcvisit Private Server (falls gewünscht) ab jetzt auch aus dem Internet erreichbar sein.

Hierzu müssen Sie - je nach Ihrer Netzwerkstruktur - die Einstellungen Ihrer Firewall und Router so einstellen, dass diese beiden Ports des pcvisit Private Servers für eingehende Verbindungen erreichbar sind:

- TCP Port 80
- TCP Port 443

Im Allgemeinen müssen diese Ports in einer eventuell vorhandenen Firewall freigegeben werden und/oder es muss ein sogenanntes Portforwarding für die Ports 80 und 443 eingerichtet werden. Genauere Informationen hierzu liefert die Dokumentation Ihrer Firewall und Router.

Falls auf dem Server-System auch eine lokale Firewall läuft, müssen auch bei dieser die Ports 80 und 443 für eingehende Verbindungen geöffnet werden.

Führen Sie danach die Tests aus [Schritt 9](#) erneut durch, jedoch mit der "externen IP" unter der Ihr pcvisit Private Server aus dem Internet erreichbar ist.

Dies kann je nach Ihrer Netzwerkarchitektur die tatsächliche IP Ihres pcvisit Private Servers sein oder aber die IP eines Gateways oder einer Firewall, die den Server abschirmt und/oder Anfragen an den Server weiterleitet.

## 11. DNS-Namen aktivieren

Als nächstes richten Sie bei Ihrem Provider einen DNS-Eintrag für den pcvisit Private Server so ein, dass er auf die externe IP des pcvisit Private Servers zeigt.

Anleitungen für die Einrichtung eines DNS-Eintrages finden Sie in den meisten Fällen bei Ihrem Provider.



Beispiele:

- 1&1: [DNS-Einstellungen ändern](#)
- Hosteurope: [AutoDNS Domains bearbeiten](#)
- United Domains: [DNS-Einträge](#)
- Hetzner: [DNS](#)
- Strato: [DNS-Einträge selbst verwalten](#)

Sobald der DNS-Name aktiv ist, führen Sie die Tests aus [Schritt 9](#) erneut durch, jedoch mit dem DNS-Namen unter dem Ihr pcvisit Private Server erreichbar ist.

## 12. Externe Serveradresse einstellen

Damit alle Funktionen von pcvisit korrekt funktionieren, tragen Sie im Administrations-Account des Portals unter “*Externe Serveradresse*” die Adresse ein unter der Ihr pcvisit Private Server von außen zu erreichen ist.

Bitte tragen Sie nur den Hostnamen (den DNS-Namen oder - falls kein DNS Name verwendet wird - die IP) ein - ohne “http” oder ähnliches. Beispiel: “*pcvisit.ihrserver.de*”.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019

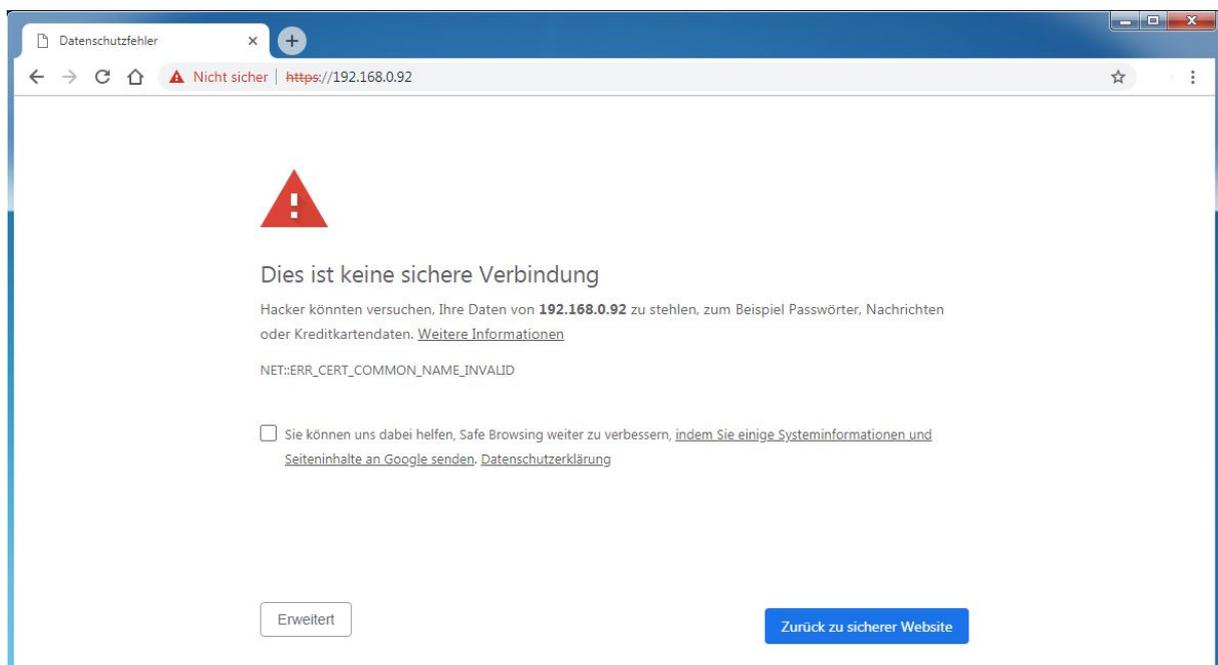
pcvisit Software AG · Manfred-von-Ardenne-Ring 20 · 01099 Dresden – Germany  
 Fon: +49 (0) 351 / 89 25 59 30 · Fax: +49 (0) 351/ 89 25 59 32 · info@pcvisit.de · www.pcvisit.de  
 Vorstand: Uwe Rummel, Helge Betzinger · Aufsichtsratsvorsitzender: Christian Daum  
 Amtsgericht Dresden HRB 26499



### 13. Zertifikats-Update

Ihr pcvisit Private Server nutzt X.509 Zertifikate um die Authentizität des Servers sicherzustellen und Lauschangriffe durch sogenannte Man-in-the-Middle Attacken zu unterbinden. (Mehr zu Man-in-the-middle Attacken finden Sie hier: <https://de.wikipedia.org/wiki/Man-in-the-Middle-Angriff> und hier: Man-in-the-Middle-Attacken (BSI: G 5.143))

Das mit Ihrem pcvisit Private Server ausgelieferte Standard-Zertifikat stimmt nicht mit dem Domain-Namen Ihres Servers überein und kann somit die o.g. Schutzfunktion nicht voll erfüllen. Deshalb erscheinen bei Zugriffen auf das Webportal mit dem Browser auch (berechtigterweise) Sicherheitswarnungen.



Das gleiche Problem besteht, wenn Sie ein sogenanntes selbstsigniertes Zertifikat verwenden sollten.

Daher lautet unsere Empfehlung: richten Sie für einen sicheren Betrieb Ihres pcvisit Private Servers ein Zertifikat einer externen und vertrauenswürdigen Zertifizierungsstelle ein.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



Sobald Sie die Zertifikatsdateien haben, können Sie diese in der Web-Administrations-Oberfläche hochladen und aktivieren.

Hierfür müssen die Zertifikatsdateien in einem Nginx-kompatiblen Format als .pem und .key Datei vorliegen.

Um das Zertifikat einzuspielen, klicken Sie nach dem Login auf der linken Seite auf “Zertifikate”, laden die beiden Zertifikatsdateien (eine .key und eine .pem Datei) hoch und klicken auf “Aktualisieren”.



Sobald Sie die beiden Zertifikats-Dateien hochgeladen und per Klick bestätigt haben, werden einige Teile des Servers neu gestartet und die Zertifikate aktiviert. Ab diesem Zeitpunkt sollte Ihr Browser keine Zertifikats-Fehler mehr anzeigen und die pcvisit-Verbindungen sicher sein.



## 14. Konfiguration externer Dienste

Standardmäßig ist der pcvisit Private Server so konfiguriert, dass er für den Versand von E-Mails einen von pcvisit administrierten Account bei dem Anbieter Postmark (<http://postmarkapp.com>) nutzt.

Für die Nutzung dieser externen Dienste muss der Server zum Internet verbunden sein. In den folgenden Schritten werden Sie diese Dienste durch eigene Accounts ersetzen oder diese Dienste zum Teil komplett deaktivieren - wenn die Verwendung externer Dienste nicht erwünscht oder nicht möglich ist (z.B. aufgrund Ihrer Infrastruktur in einem internen Netz).

**Wichtiger Hinweis:** die bei Auslieferung voreingestellten Accounts werden von pcvisit zur Verfügung gestellt, damit Sie Ihren pcvisit Private Server schnell und reibungslos in Betrieb nehmen können. Diese Accounts werden von allen pcvisit Private Servern im Auslieferungszustand genutzt und sind nicht für den laufenden Betrieb geeignet. Sie müssen im Rahmen der folgenden Schritte durch eigene Account-Daten ausgetauscht oder entfernt werden. pcvisit kann nicht die dauerhafte Verfügbarkeit dieser Accounts garantieren und behält sich das Recht vor, diese jederzeit zu deaktivieren (z.B. bei Missbrauch durch Dritte).



## 15. Konfiguration für interne E-Mails

Das pcvisit Portal auf Ihrem pcvisit Private Server benötigt einen SMTP-Server um neue Nutzer-Accounts zu aktivieren, Passwort-Rücksetz-E-Mails zu versenden etc. Diese E-Mails werden nur an Nutzer des pcvisit Private Servers versendet, daher ist es möglich hier einen eigenen SMTP-Server einzutragen.

Standardmäßig ist hier der SMTP-Server von Postmark-App eingetragen. Bitte tragen Sie stattdessen den in Ihrer Firma verwendeten SMTP-Server ein. Sobald Sie die Angaben per Klick auf "Übernehmen" bestätigen, werden die Einstellungen geprüft und eine Test-E-Mail an den eingetragenen E-Mail-Account versendet.

server.admin@aendern.de (2) ★★★★★  
none () Abmelden

**EINSTELLUNGEN**

- Persönlich
- Global
- Server-Einstellungen
- Externe Adresse
- Lizenz
- Zertifikate
- Portal E-Mail**
- Externe Dienste
- Postmark
- Amazon S3
- Server-Logs

### Serverkonfiguration - Portal E-Mail Server

Adresse

Port

Account Name

Passwort

Auth Type

Tls / Verschlüsselung

Angezeigte "From" Adresse

Hinweis: das Speichern führt zum Serverneustart und Unterbrechung aller Verbindungen

© 2012-2015 pcvisit Software AG | Portal Version 15.0.6 | 11.10.2015-10:05 | AGB | Impressum | Kontakt Gefällt mir 692

**Hinweis:** Aufgrund der Vielzahl von möglichen SMTP-Konfigurationen, insbesondere bei den verschiedenen E-Mail Dienstleistern, können wir keinen Support für die korrekte Konfiguration übernehmen. Im Fall von Problemen empfehlen wir, die SMTP-Daten eines Postmark-Accounts zu verwenden.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019

pcvisit Software AG · Manfred-von-Ardenne-Ring 20 · 01099 Dresden – Germany  
Fon: +49 (0) 351 / 89 25 59 30 · Fax: +49 (0) 351/ 89 25 59 32 · info@pcvisit.de · www.pcvisit.de  
Vorstand: Uwe Rummel, Helge Betzinger · Aufsichtsratsvorsitzender: Christian Daum  
Amtsgericht Dresden HRB 26499

**Häufige Fehler in der E-Mail Konfiguration:**

- Die eingestellte "From"-Adresse wird vom Mail-Server nicht akzeptiert, weil sie nicht mit dem E-Mail Account übereinstimmt,
- Auth-Type steht auf dem falschen Wert.

**Hinweis:** Falls die eingetragene E-Mail-Konfiguration fehlerbehaftet ist, können Sie erst dann wieder neue Nutzer zum pcvisit Portal hinzufügen, Login-Namen ändern und vergessene Passwörter zurücksetzen, wenn die E-Mail-Konfiguration korrigiert wurde.

Nachdem Sie den E-Mail Server für das Portal umkonfiguriert haben, testen Sie bitte unbedingt das korrekte Funktionieren, indem Sie z.B. sich am Portal registrieren oder das Passwort eines existierenden Accounts zurücksetzen lassen.



## 16. Konfiguration für externe E-Mails

Einige Funktionen der pcvisit-Module versenden sogenannte transaktionale E-Mails z.B. beim Versand von Protokollen an supportete Kunden.

Da für solche transaktionalen E-Mails spezielle Anforderungen und Risiken bestehen, werden diese über einen speziellen Anbieter - Postmark-App - versendet.

Bitte entfernen Sie den voreingestellten Account oder ersetzen Sie ihn durch einen eigenen Postmark-App Account (für geringe E-Mail-Volumina können Sie hier einen kostenlosen Account erhalten: <https://postmarkapp.com/>).

server.admin@aendem.de (2) ★★★★★  
none () Abmelden

### EINSTELLUNGEN

- Persönlich
- Global
- Server-Einstellungen
- Externe Adresse
- Lizenz
- Zertifikate
- Portal E-Mail
- Externe Dienste
- Postmark**
- Amazon S3
- Server-Logs

### Serverkonfiguration - Postmark-Account

Postmark Key

Absenderadresse

Achtung: die Absender-Adresse muss im Postmark-Account als "Sender Signature" angemeldet sein

Hinweis: das Speichern führt zum Serverneustart und Unterbrechung aller Verbindungen

© 2012-2015 pcvisit Software AG | Portal Version 15.0.6 | 11.10.2015-10.05 | AGB | Impressum | Kontakt

f Gefällt mir 692

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019

pcvisit Software AG · Manfred-von-Ardenne-Ring 20 · 01099 Dresden – Germany  
Fon: +49 (0) 351 / 89 25 59 30 · Fax: +49 (0) 351/ 89 25 59 32 · info@pcvisit.de · www.pcvisit.de  
Vorstand: Uwe Rummel, Helge Betzinger · Aufsichtsratsvorsitzender: Christian Daum  
Amtsgericht Dresden HRB 26499



## 17. Konfiguration für S3

Für die Nutzung der Supporter-Avatare ist es nicht zwingend notwendig einen S3 Account zu besitzen. Sie können die Felder demnach leer lassen und können über das Supporter-Modul die Bilder problemlos auswählen.

Sollten Sie jedoch bereits einen Account besitzen, welchen Sie für den pcvisit Private Server nutzen, können Sie hier einen eigenen Amazon S3 Account (oder kompatiblen) eintragen.

**Hinweis:** Aufgrund der Komplexität und Vielfalt von S3 Clones am Markt können wir keinen Support übernehmen, wenn Sie einen S3 kompatiblen Account eines anderen Anbieters als Amazon verwenden.

server.admin@aendem.de (2) ★★★★★  
none () Abmelden

### EINSTELLUNGEN

- Persönlich
- Global
- Server-Einstellungen
- Externe Adresse
- Lizenz
- Zertifikate
- Portal E-Mail
- Externe Dienste
- Postmark
- Amazon S3**
- Server-Logs

### Serverkonfiguration - S3 Storage Account

Bucket Url

Bucket Name

Access Id

Secret Key

Hinweis: das Speichern führt zum Serverneustart und Unterbrechung aller Verbindungen

© 2012-2015 pcvisit Software AG | Portal Version 15.0.6 | 11.10.2015-10.05 | [AGB](#) | [Impressum](#) | [Kontakt](#) Gefällt mir 692

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019

pcvisit Software AG · Manfred-von-Ardenne-Ring 20 · 01099 Dresden – Germany  
Fon: +49 (0) 351 / 89 25 59 30 · Fax: +49 (0) 351/ 89 25 59 32 · info@pcvisit.de · www.pcvisit.de  
Vorstand: Uwe Rummel, Helge Betzinger · Aufsichtsratsvorsitzender: Christian Daum  
Amtsgericht Dresden HRB 26499



# Einrichtung und Verwaltung der Benutzer

## Registrierung des Team-Admins

Um für sich selber und Ihre Mitarbeiter die Logins für das Supporter-Modul einzurichten, müssen Sie sich zu erst mit dem Lizenzschlüssel im Portal Ihres pcvisit Private Server registrieren.

Hierzu rufen Sie die Seite Ihres Private Servers auf ("<https://<ihre Server-IP>>") und wählen dann den Punkt "Registrieren".

pcvisit Software AG  
Fernwartung für Profis!

**pcvisit**  
Herzlich Willkommen!

**Anmelden**

... E-Mail-Adresse

... Passwort

Angemeldet bleiben

Anmelden

**Registrieren**  
Passwort vergessen?  
Keine Anmeldebestätigung per E-Mail erhalten?

pcvisit to web Supporter-Modul 15.0 (login-basiert) herunterladen

In diesem Formular registrieren Sie sich als Team-Admin mit Ihrem Lizenzschlüssel. Es ist wichtig zu beachten, dass der Team-Admin die anderen Benutzer im Nachgang einladen muss und diese sich nicht selber registrieren können. Jedoch können Sie jeden Benutzer zum Team-Admin ernennen, wodurch Sie sich die Verwaltung mit Ihren Kollegen teilen können.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



**wichtiger Hinweis:** Der Team-Admin kann den hinterlegten Lizenzschlüssel im Nachgang einsehen und die Änderungen im Supporter-Modul vornehmen, welche mit *“Teameinstellung”* gekennzeichnet sind. Bitte bedenken Sie dies bei der Wahl Ihrer Team-Admins.

pcvisit Software AG  
Fernwartung für Profis!

## Registrieren

Hinweis: durch die erstmalige Registrierung mit einer Lizenz erstellen Sie das Administrator-Konto mit dem alle weiteren Konten ihrer Firma (z.B. für Kollegen) angelegt werden.

Firmenname

Lizenzschlüssel

Anrede

Vorname

Name

E-Mail-Adresse

Telefon

Passwort

Passwort Wiederholung

[Passwort vergessen?](#)  
[Keine Anmeldebestätigung per E-Mail erhalten?](#)

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019

pcvisit Software AG · Manfred-von-Ardenne-Ring 20 · 01099 Dresden – Germany  
Fon: +49 (0) 351 / 89 25 59 30 · Fax: +49 (0) 351/ 89 25 59 32 · info@pcvisit.de · www.pcvisit.de  
Vorstand: Uwe Rummel, Helge Betzinger · Aufsichtsratsvorsitzender: Christian Daum  
Amtsgericht Dresden HRB 26499



## Einladen und Verwalten neuer Nutzer

Als Team-Admin können links in der Verwaltung über *“Neuer Benutzer”* einen neuen Nutzer anlegen. Hierzu müssen Sie lediglich den Namen und die E-Mail Adresse des entsprechenden Mitarbeiters angeben und *“Benutzer anlegen und einladen”* auswählen. Dieser Mitarbeiter erhält dann eine E-Mail mit der Aufforderung zur Bestätigung. Hierbei muss er auch dann sein Passwort vergeben.

The screenshot shows the administration interface for pcvisit Software AG. The top header includes the company logo and name. A left sidebar contains navigation links: WILLKOMMEN, FERNWARTUNG STARTEN (15.0), ADMINISTRATION, **Neuer Benutzer** (highlighted), Benutzer, and EINSTELLUNGEN (with sub-links for Persönlich and Firma). The main content area is titled 'Neuen Benutzer erstellen' and contains the following form fields:

- \* Anrede:** A dropdown menu with 'Herr' selected.
- \* Vorname:** A text input field containing 'Mitarbeiter'.
- \* Name:** A text input field containing 'Eins'.
- \* E-Mail-Adresse:** A text input field containing 'mitarbeiter.eins@pcvisit.de'.
- Telefon:** An empty text input field.

At the bottom of the form is a button labeled 'Benutzer anlegen und einladen'.

Ihre Benutzer können Sie dann über den Unterpunkt *“Benutzer”* auf der linken Seite einsehen, die entsprechenden Rollen zuvergeben und gegebenenfalls löschen.



# Betrieb und Wartung

## Paket-Updates

Um das Betriebssystem und die installierten Standardkomponenten auf dem aktuellsten Stand zu halten, müssen regelmäßig Updates eingespielt werden. Hierzu führen Sie diese Schritte mindestens monatlich, besser wöchentlich aus:

1. Sie loggen sich mit dem root-Account auf dem pcvisit Private Server ein.
2. Sie führen die Kommandozeile **“apt-get update”** aus.
3. Sie führen die Kommandozeile **“apt-get upgrade”** aus.

## Backups erstellen

Mit den folgenden Schritten können Sie ein Backup aller Datenbanken auf dem pcvisit Private Server durchführen. Wir empfehlen, dass sie dies regelmäßig, z.B. wöchentlich tun oder per Cron-Job automatisieren.

1. Sie loggen sich mit dem root-Account auf dem pcvisit Private Server ein.
2. Sie wechseln in das Verzeichnis **/root/install\_package/current**.
3. Sie führen das Script **“backup.sh <Ordner für Backups>”** aus. Der angegebene Ordner wird neu erzeugt und mit Snapshots aller Datenbanken befüllt. Kopieren Sie diesen Ordner an einen sicheren Ort.

```
root@ubuntu:~# cd /root/install_package/current
root@ubuntu:~/install_package/current# ./backup.sh backup_folder
Backup target directory: backup_folder
LDAP - backup
# id=00000001
# id=00000002
# id=00000003
# id=00000004
# id=00000005
# id=00000006
# id=00000007
# id=00000008
# id=00000009
# id=0000000a
# id=0000000b
# id=0000000d
# id=0000000e
# id=00000010
# id=00000011
# id=00000012
MySQL - backup
Redis - backup
OK
root@ubuntu:~/install_package/current#
```

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



## Backups wiederherstellen

Analog kann mit dem Script “**restore.sh <Ordnername>**” ein solches Backup auf eine pcvisit Private Server VMware eingespielt werden:

1. Sie loggen sich mit dem root-Account auf dem pcvisit Private Server ein.
2. Sie wechseln in das Verzeichnis **/root/install\_package/current**.
3. Sie führen den Befehl “**restore.sh <Ordner der das Backup enthält>**” aus. Die Inhalte des angegebenen Backup-Ordners werden in die Datenbanken geschrieben.  
ACHTUNG: Bereits vorhandene Datenbank-Inhalte (z.B. Einstellungen etc.) werden dabei überschrieben.

```
root@ubuntu:~/install_package/current# ./restore.sh backup_folder/
Backup target directory: backup_folder/
LDAP restore
LDAP - shutdown
* Stopping OpenLDAP slapd
LDAP - restoring
_##### 100.00% eta   none elapsed           none fast!
Closing DB...
LDAP - restart
* Starting OpenLDAP slapd
MySQL - restoring
Redis - shutdown
Redis - restoring
Redis - restart
Starting Redis server...
root@ubuntu:~/install_package/current#
```

4. Zuletzt muss der Server mit den Backup-Daten initialisiert werden. Hierzu loggen Sie sich in das Portal ein und klicken auf “Server-Neustart nach Restore”. Dadurch wird der Server neu gestartet (kann bis zu 30 Sekunden dauern).
  - a. Sollten Sie hier eine Fehlermeldung erhalten, “Es ist ein interner Fehler aufgetreten!”, liegt es daran, dass der Server nicht schnell genug wieder gestartet ist und somit keine Rückantwort liefert.
  - b. Wenn Sie ein paar Sekunden warten und dann die Seite mit F5 aktualisieren, dann sollte der Private Server wieder die korrekte Seite anzeigen. Sie können dies auch mit dem Supporter-Modul gegenprüfen, da dies bei diesem Vorgehen kurz die Verbindung verliert und dann wieder erreichbar sein sollte.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



server.admin@ohne-email.de  
none () Abmelden

EINSTELLUNGEN  
 Persönlich  
 Global  
 Server-Einstellungen  
 Externe Adresse  
 Lizenz  
 Zertifikate  
 Portal E-Mail  
 Externe Dienste  
 Postmark  
 Amazon S3  
 Server-Logs  
 Spezial  
Server-Neustart nach Restore

**Willkommen im pcvisit Portal**

Sie können hier ...

- die **Benutzerverwaltung** nutzen und pcvisit Benutzerkonten verwalten
- in der **Kanalübersicht** sehen, welcher Kollege gerade pcvisit-Kanäle belegt

Frohes Schaffen und viel Freude mit dem pcvisit Portal!  
Happy Supporting :-)

Ihr pcvisit Team

Hinweis: verwenden Sie immer die pcvisit-Module die mit Ihrem pcvisit Private Server ausgeliefert wurden, um Inkompatibilitäten zu vermeiden.

**Windows**

- pcvisit 15 Supporter-Modul
- pcvisit 15 Remote-Host
- pcvisit 15 Kunden-Modul

**Apple OS X**

- pcvisit 15 Supporter-Modul
- pcvisit 15 Remote-Host
- pcvisit 15 Kunden-Modul

Erfolgreich angemeldet. X

©2012-2015 pcvisit Software AG | Portal Version 15.0.6 | 25.11.2015-18.03 | AGB | Impressum | Kontakt

**Hinweis:** Da das auf dem pcvisit Private Server verwendete Zertifikat sicherheitskritisch ist, wird es NICHT im Rahmen des Backups gesichert. Stattdessen muss nach einer Server-Wiederherstellung das Zertifikat - falls vorhanden - separat über die Administrations-Oberfläche eingespielt werden (siehe [Schritt 13](#))

**Hinweis:** Falls Sie eine individuelle Lizenzdatei erhalten und auf dem Server eingespielt haben, wird diese ebenfalls nicht im Rahmen des Backups gesichert. Nach einer Server-Wiederherstellung muss eine individuelle Lizenzdatei ebenfalls über die Administrations-Oberfläche eingespielt werden (siehe ["Aktualisierung von Lizenzen"](#))



## Update des Private Server

Um Ihren Private Server auf die neue Version zu aktualisieren, führen Sie bitte die folgenden Schritte aus:

1. Erstellen Sie ein Backup aller Daten von Ihrem alten Server (siehe [Backup erstellen](#)).
2. Starten Sie nun die neue Version des Private Servers.
3. Die in Schritt 1 erstellte Sicherung muss nun auf dem neuen Server eingespielt werden (siehe [Backup wiederherstellen](#)).
4. Aktualisieren Sie nun die Lizenzdatei im WebPortal des neuen Private Servers, da diese nicht mit gesichert werden kann (siehe [Aktualisierung der Lizenzdatei](#))
5. Ersetzen Sie jetzt den alten Server durch den neuen Private Sever. Fahren Sie hierzu den alten Server herunter und vergeben Sie dem neuen Private Server noch die entsprechende IP-Adresse und DNS-Eintrag. (siehe [Einrichtung der IP Adresse](#) und [Externe Serveradresse einstellen](#))

Nun ist Ihr neuer Private Server einsatzbereit und die Module erkennen selbständig ob eine neue Version vorliegt und bieten gegebenenfalls ein Update an.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



## Umzug von Remote-Host vom pcvisit Server auf den pcvisit Private Server - BETA

Sie können Remote-Hosts, die Sie bereits über die pcvisit Server eingerichtet haben, auf Ihren pcvisit Private Server umziehen. Bei diesem Umzug ist es möglich, Remote-Hosts auf den neuen Server zu ziehen und mit einigen Einstellungen (z.B. Passwörtern) in den "Neu hinzugefügte Computer"-Ordner Ihres Supporter-Moduls abzulegen.

**Bitte beachten Sie:** Die Remote-Hosts müssen dafür online sein.

In der jetzigen Phase können Ordnerstrukturen sowie die Zugriffsrechte noch nicht umgezogen werden.

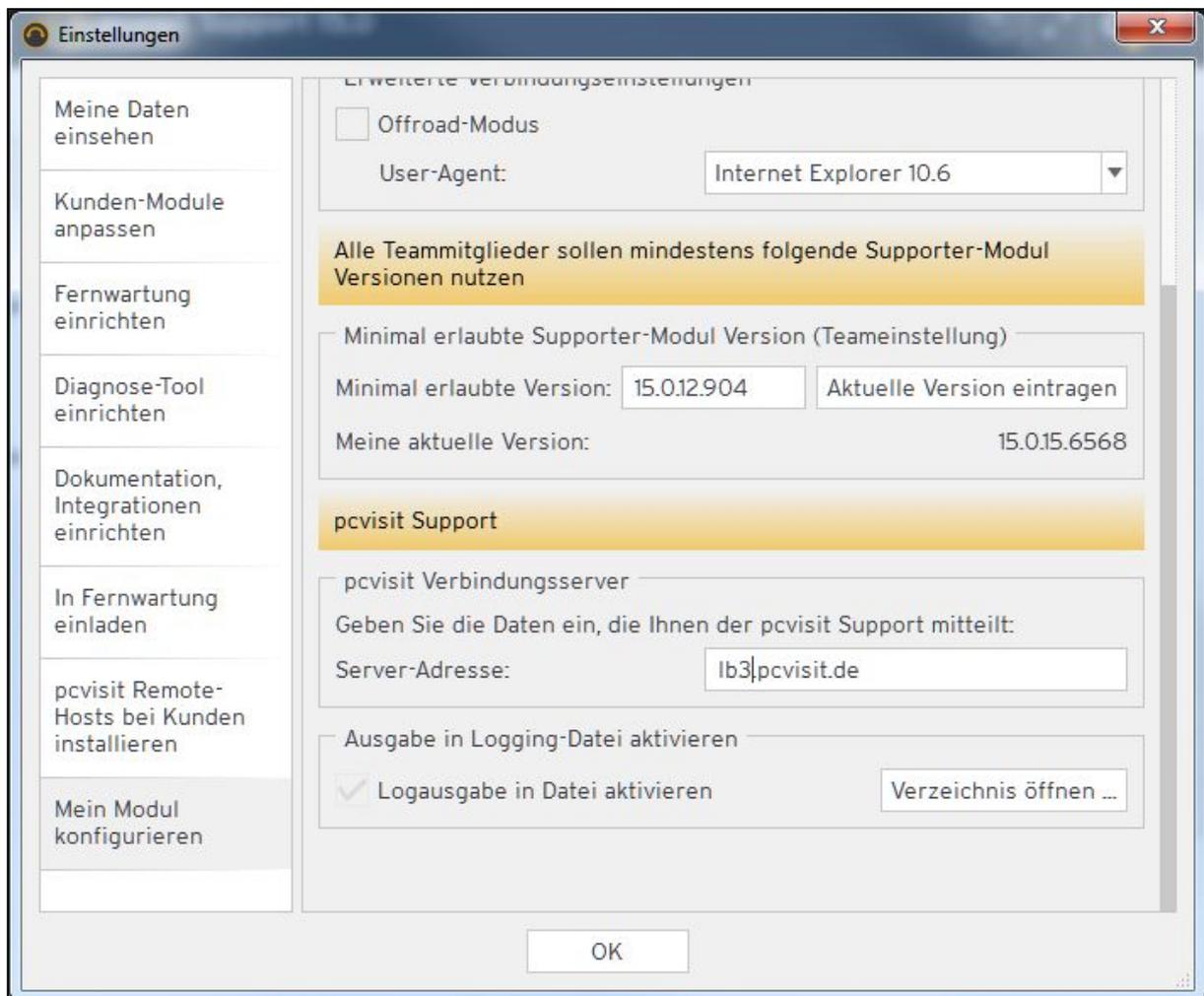
Stellen Sie außerdem sicher, dass Sie für die gewünschten Remote-Hosts mindestens über Konfigurationsrechte verfügen.

Damit die Funktion für den Umzug freigeschaltet wird, muss ein Konfigurationsbefehl in der caloa.ini Datei ergänzt werden. Öffnen Sie dazu in einem Text-Editor (z.B. Notepad++) diese Datei, welche Sie im Ordner *%ProgramData%\pcvisit software ag* finden.

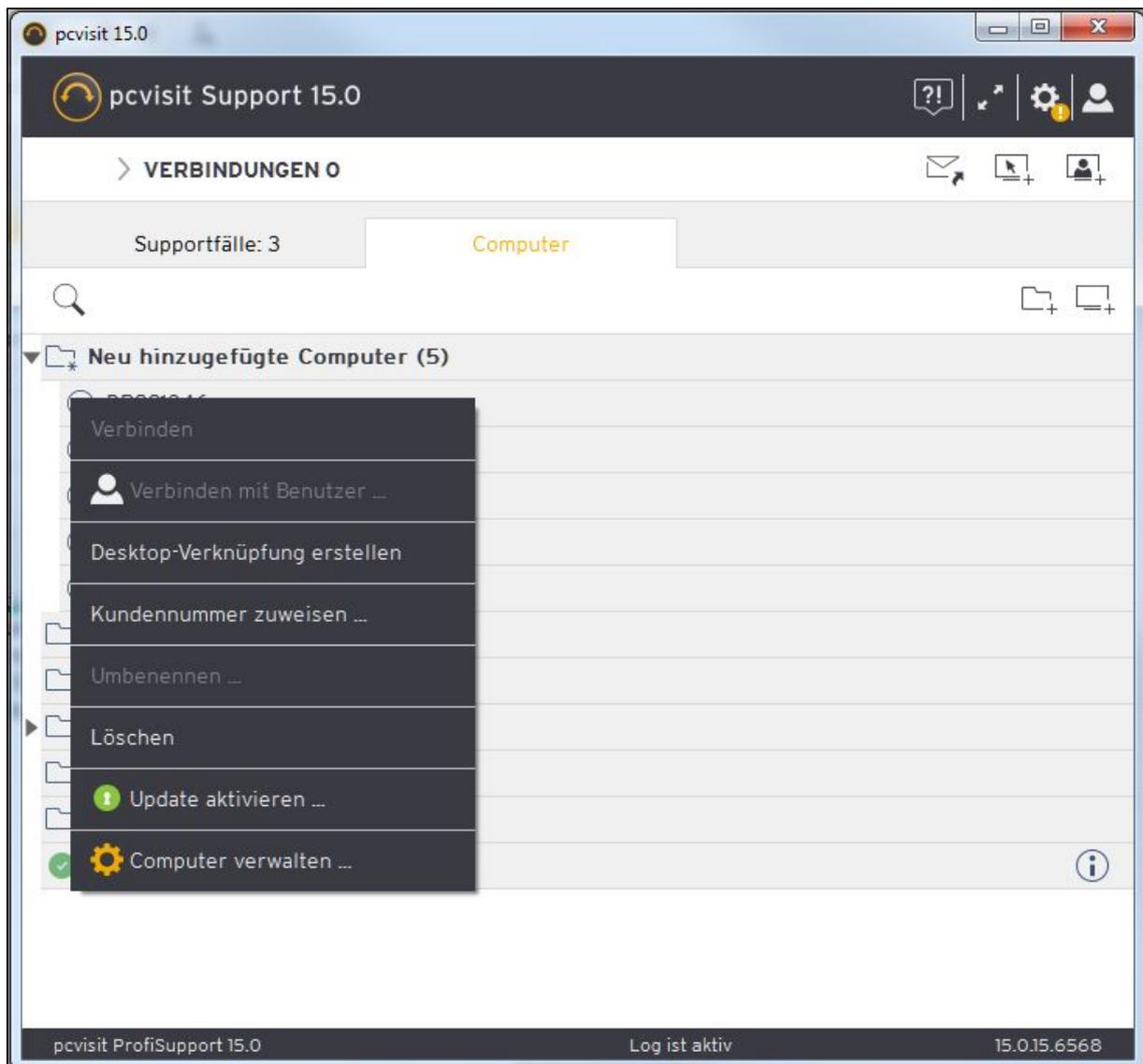
Fügen Sie am Ende der Datei folgende Daten hinzu:

```
[FeatureToggles]  
ESTPN_13306=true
```

Speichern Sie die Änderungen und starten Sie das Supporter-Modul. Verbinden Sie sich zum Server [lb3.pcvisit.de](https://lb3.pcvisit.de). Den Server ändern Sie in den Einstellungen des Supporter-Moduls.



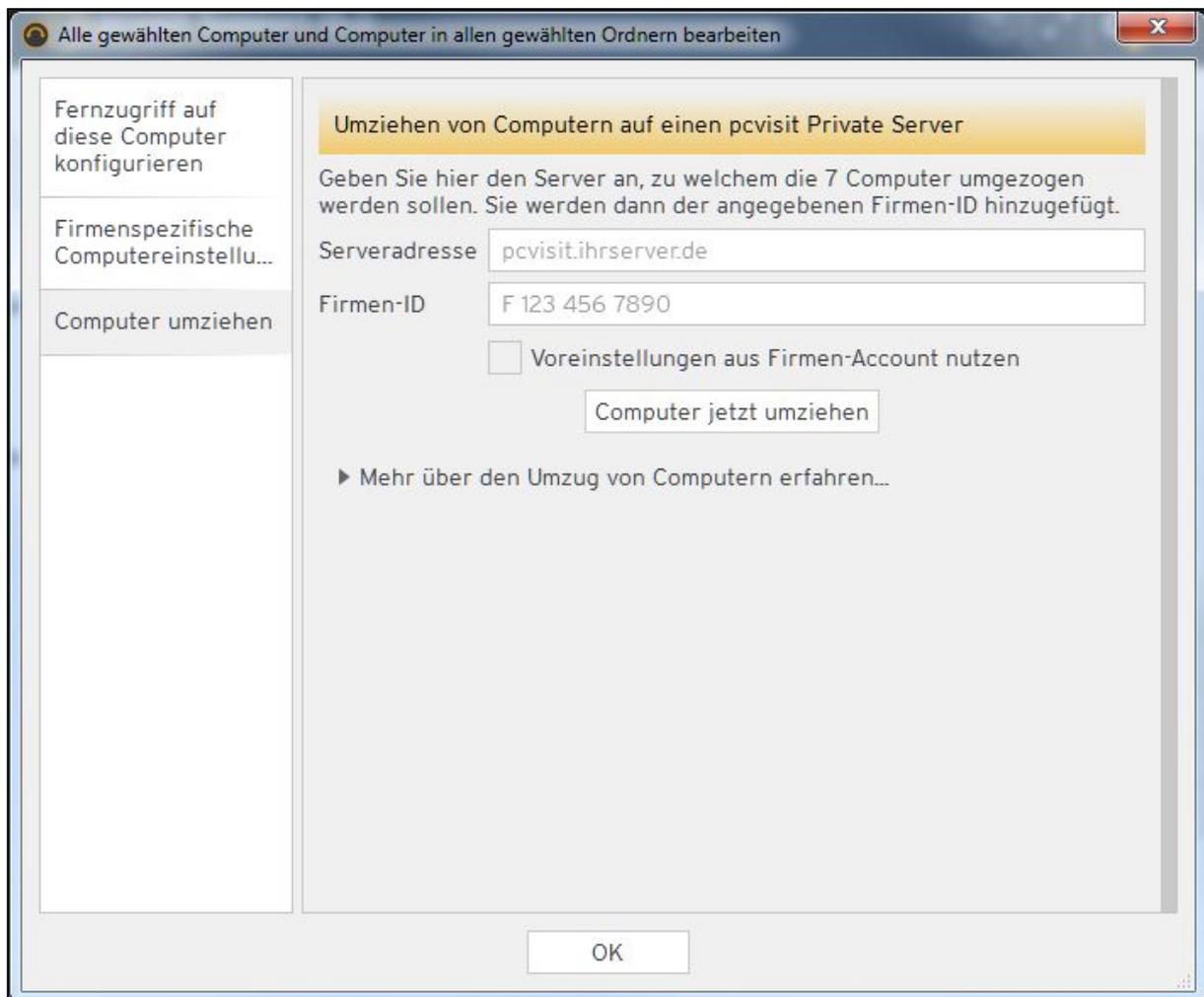
Markieren Sie die Remote-Hosts in der Liste, die Sie umziehen möchten. Mit **Strg+a** markieren Sie alle Einträge. Klicken Sie anschließend mit der rechten Maustaste auf einen markierten Remote-Host und wählen Sie im Kontextmenü den Eintrag *“Computer verwalten”* aus.



Wählen Sie jetzt "Computer umziehen".

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019

pcvisit Software AG · Manfred-von-Ardenne-Ring 20 · 01099 Dresden – Germany  
Fon: +49 (0) 351 / 89 25 59 30 · Fax: +49 (0) 351/ 89 25 59 32 · info@pcvisit.de · www.pcvisit.de  
Vorstand: Uwe Rummel, Helge Betzinger · Aufsichtsratsvorsitzender: Christian Daum  
Amtsgericht Dresden HRB 26499



Tragen Sie bei *“Serveradresse”* die IP oder den DNS-Namen Ihres pcvisit Private Servers ein. Die benötigte Firmen-ID entspricht der, die Sie im Supporter-Modul sehen, wenn Sie mit Ihrem Private Server verbunden sind.

Sie können in den Voreinstellungen für die Remote-Hosts z.B. Zugriffsrechte für Ihre Mitarbeiter einstellen. Aktivieren Sie dann den Haken bei *Voreinstellungen aus Firmen-Account nutzen* werden diese Daten beim Umzug der Remote-Hosts mit auf diese gesetzt. Es werden die Voreinstellung auf dem Server genutzt, zu dem Sie die Remote-Hosts hin umziehen wollen.

Um den Umzug zu starten, wählen Sie *“Computer jetzt umziehen”*. Nach dem Umzug erhalten Sie eine Zusammenfassung über den Status der Remote-Hosts. Sie können damit kontrollieren, welche Remote-Hosts erfolgreich umgezogen wurden und welche aus Sicherheits- oder anderen Gründen nicht umgezogen werden konnten.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



## Sicherheitshinweise

Mit Ihrem pcvisit Private Server wird ein Server-Zertifikat ausgeliefert. Es handelt sich dabei um ein X.509-Zertifikat, welches benutzt wird, um:

- die Authentizität des pcvisit Private Servers für die Clients zu sichern.
- und mittels des enthaltenen Schlüsselpaares den Austausch des Sitzungsschlüssels zur Verschlüsselung der Sitzung zu ermöglichen.
- die Authentizität des Webportals zu sichern.

Die Zugriffsrechte der zugehörigen Dateien werden bereits bei der Einrichtung des Servers sehr restriktiv gesetzt, so dass nur der neu angelegte User „pcvisit“ Leserechte für diese Datei hat.

Da Sie als “root“-Benutzer des Linux-Systems jedoch theoretisch in der Lage sind, Dateirechte aller Dateien zu verändern, achten Sie bitte darauf, dass Sie die Sicherheit und korrekte Funktionsweise Ihres pcvisit Private Servers nicht unbeabsichtigt durch Lockerung der Dateirechte dieser Datei gefährden.

## Troubleshooting

Falls der pcvisit Private Server nicht wie erwartet funktioniert, prüfen Sie bitte als erstes diese Faktoren:

1. Ist in der VMware die richtige IP eingestellt, bzw. hat die VMware die erwartete IP per DHCP erhalten?
2. Sind in der VMware die richtigen DNS-Server eingestellt, bzw. hat die VMware die erwarteten DNS-Server per DHCP erhalten?
3. Zeigt der DNS-Name für Ihren pcvisit Server auf die korrekte IP?
4. Sind ähnliche Probleme bereits in einem der [FAQ-Einträge](#) beschrieben?  
Falls ja, hilft die dort beschriebene Lösung das Problem zu beheben?

Falls alle der oben genannten Tests erfolgreich waren, wenden Sie sich bitte an den pcvisit Support: [support@pcvisit.de](mailto:support@pcvisit.de) und senden Sie uns die Logs, die Sie im Administrator-Account unter “Server-Logs” herunterladen können.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



## FAQ

### Fragen zur Lizenzierung

#### Wie funktioniert das jährliche Lizenzupdate?

Die Lizenz Ihres pcvisit Private Servers ist immer für die Dauer des aktuellen Vertragszyklus gültig. Deshalb senden wir Ihnen automatisch eine neue Lizenz-Datei zu, wenn Ihr Vertrag weiterläuft und ein neuer Abrechnungszeitraum beginnt. Ihr Lizenzschlüssel bleibt der gleiche.

Die Lizenzlaufzeiten sind so gestaltet, dass Sie für das Lizenz-Update mindestens einen Monat Zeit haben.

Sie finden [hier](#) eine Beschreibung, wie eine neue Lizenzdatei eingespielt wird.

### Fragen zu Technik und Sicherheit

#### Wie skaliert der pcvisit Private Server (z.B. bei vielen parallelen Verbindungen)?

Der pcvisit Private Server kann in der Grundausstattung mit 2 GB RAM und 2 CPUs ca. 1.000 Remote-Hosts und bis zu 50 parallele Fernwartungen verwalten. Falls Sie ein höheres Volumen erwarten, sollten für je weitere 500 Remote-Hosts und/oder 20 weitere parallele Fernwartungen zusätzlich 1 GB RAM hinzugefügt werden. Ab 3.000 Remote-Hosts empfiehlt es sich der VMWare 3 oder mehr CPUs zuzuordnen.

#### Die VMWare-Maschine des pcvisit Private Servers scheint sporadisch einzufrieren.

Dies ist ein bekanntes Problem unter dem ältere VMWare-Versionen litten, insbesondere wenn die VMWare mehrere Prozessoren nutzte. Prüfen Sie bitte ob Sie die aktuellste Version von VMWare einsetzen. Testen Sie bitte außerdem, ob das Problem verschwindet, wenn die Anzahl der Prozessoren für die VMWare testweise auf 1 Prozessor gesetzt wird.

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



## Welchen Vorteil habe ich durch ein GlobalSign Zertifikat?

Der pcvisit Private Server nutzt Zertifikate um die Authentizität des Servers sicherzustellen und Lauschangriffe durch sogenannte Man-in-the-Middle Attacken zu unterbinden. (Mehr zu Man-in-the-middle Attacken finden Sie hier:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Man-in-the-Middle-Angriff> und hier: Man-in-the-Middle-Attacken (BSI: G 5.143))

## Kann man auch eigene Zertifikate einbauen?

Eigene Zertifikate können verwendet werden, diese müssen im Nginx-kompatiblen Format als .pem und .key Datei vorliegen. Diese beiden Dateien können dann - so wie auf Seite beschrieben - über die Web-Administrationsoberfläche per Mausclick eingespielt werden.

## Welche Voraussetzungen haben die Private Server?

Siehe [Systemanforderungen](#)

## Warum wird nur in der VMware ausgeliefert? Was ist mit Xen, VirtualBox und anderen Alternativen?

VMware hat sich als der zuverlässigste und am weitesten verbreitete Standard etabliert. Um ein Maximum von Sicherheit und Zuverlässigkeit zu bieten, haben wir uns daher für die VMware als Basis entschieden.

## Welche Hardware benötige ich für den Private Server?

Siehe [Systemanforderungen](#)



## Standardzugänge bei Auslieferung

### Linux-Login

Login: *root*

Passwort: *sdfp87sdfosd232*

### Admin-Portal

Login: *server.admin@ohne-email.de* (Erstauslieferung nach dem 29.11.2016)

Login: *server.admin@aendern.de* (Erstauslieferung vor dem 29.11.2016)

Passwort: *78tzsdfuiz234*

## Downloadlinks für pcvisit-Module

Hinweis: verwenden Sie immer die pcvisit-Module, die mit Ihrem pcvisit Private Server ausgeliefert wurden, um Inkompatibilitäten zu vermeiden.

Eine Übersicht der Downloadlinks finden Sie unter:

[https://<ihr\\_server>/module/](https://<ihr_server>/module/)

Die einzelnen Module für Windows können Sie auch hier herunterladen:

[https://<ihr\\_server>/repository/SupporterModul/pcvisit\\_Support\\_15\\_Setup\\_SJ.exe](https://<ihr_server>/repository/SupporterModul/pcvisit_Support_15_Setup_SJ.exe)

[https://<ihr\\_server>/repository/RemoteHost/pcvisit\\_RemoteHost\\_15\\_Setup.exe](https://<ihr_server>/repository/RemoteHost/pcvisit_RemoteHost_15_Setup.exe)

[https://<ihr\\_server>/repository/KundenModul/pcvisit\\_Support\\_15\\_Kunden\\_Modul.exe](https://<ihr_server>/repository/KundenModul/pcvisit_Support_15_Kunden_Modul.exe)

Die einzelnen Module für Mac können Sie auch hier herunterladen:

[https://<ihr\\_server>/repository/SupporterModul/pcvisit\\_Support\\_15\\_Setup.pkg](https://<ihr_server>/repository/SupporterModul/pcvisit_Support_15_Setup.pkg)

[https://<ihr\\_server>/repository/RemoteHost/pcvisit\\_RemoteHost\\_15\\_Setup.pkg](https://<ihr_server>/repository/RemoteHost/pcvisit_RemoteHost_15_Setup.pkg)

[https://<ihr\\_server>/repository/KundenModul/pcvisit\\_Support\\_15\\_Kunden\\_Modul.zip](https://<ihr_server>/repository/KundenModul/pcvisit_Support_15_Kunden_Modul.zip)

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019



## Linux-Grundlagenwissen

<https://wiki.ubuntuusers.de/einsteiger> - die Einsteiger Seite des Ubuntu-Linux

## VMware-Grundlagenwissen

[Der erfolgreiche VMware-Einstieg](#)

<http://www.vmaschinen.de> (nicht ganz aktuell, aber gute Grundlageninformationen)

[VMware vSphere 6.5 – Grundlagen](#) (Video)

Anleitung zur Inbetriebnahme pcvisit Private Server, Version 1.2. vom 19.02.2019

pcvisit Software AG · Manfred-von-Ardenne-Ring 20 · 01099 Dresden – Germany  
Fon: +49 (0) 351 / 89 25 59 30 · Fax: +49 (0) 351/ 89 25 59 32 · [info@pcvisit.de](mailto:info@pcvisit.de) · [www.pcvisit.de](http://www.pcvisit.de)  
Vorstand: Uwe Rummel, Helge Betzinger · Aufsichtsratsvorsitzender: Christian Daum  
Amtsgericht Dresden HRB 26499